

Sylter Nachrichten

Erfolgreiche Wandlung eines Klassikers

Zehn Teams kämpften um die besten Platzierungen bei der „Sylter Auster“ / Berufswettkampf des Dehoga Sylt präsentierte sich am Donnerstag erstmalig im neuen Gewand

WESTERLAND Manchmal muss man alte Zöpfe einfach abschneiden, um wieder attraktiv zu sein. Und so durften die 50 geladenen Gäste der „Sylter Auster“ am Donnerstagabend in der Berufsschule Zeuge der modernen Interpretation des seit 1992 bestehenden Dehoga-Wettkampfs der Gastronomie-Auszubildenden werden. Im Vorfeld hatten sich 30 angehende Köche sowie Hotel- und Restaurantfachkräfte für den Wettstreit qualifiziert, die nun ihre Fähigkeiten unter Beweis stellten. Unter den wachsenden Augen der Prüfer arbeiteten die jungen Leute erstmalig in gemischten Teams zusammen, denn der nach Fachgebiet getrennte Einzelwettkampf gehört zu den „alten Zöpfen“, von denen sich Dehoga und Berufsschule getrennt haben.

„Um frischen Wind hinein zu bringen, haben wir erstmalig per Losverfahren Dreier-Teams gebildet, die im Idealfall aus einem Koch, einer Hotelfachkraft und einer Restaurantfachkraft bestehen“, erklärt Raphael Ipsen vom Dehoga-Vorstand. „Neu ist auch, dass es keine Sitzordnung und keinen VIP-

Tisch mehr gibt – und das Dessert wird als Büffet serviert.“ Eine weitere Neuerung wurden den Gästen direkt zu Beginn serviert: Während der Begrüßung im Foyer liefen in Dauerschleife kleine Marketing-Filme, die von den zehn teilnehmenden Teams selbst gedreht werden mussten.

Die wenige Minuten langen Filme, die mit einem Budget von nur 20 Euro finanziert werden mussten, repräsentierten die einzelnen Inselorte, nach denen die zehn Teams benannt wurden. Themenschwerpunkt der Marketing-Filme musste der Küstenschutz sein, denn die Stiftung Küstenschutz mit Helge Jansen an der Spitze fungierte als einer der Hauptsponsoren und konnte am Ende des Abends 3000 Euro an das Team „List“ (Sophia Schaller – Budersand, Ozan Möllendorf – Gogärtchen und Leonard Martin – Dorint) vergeben, das einen besonders sympathischen und informativen Beitrag abgeliefert hatte. Die Marketingaufgabe wurde aber auch vom Team „Rantum“ besonders gut gelöst, so durften sich Moritz Katz (Landhaus Stricker), Aura Krü-



Der Service steht bereit – und staunt über die Kreationen seiner Küchenkollegen. FOTOS: FLEISCHMANN

ger (Sturmhaube) und Ivalu Mühlenberg (Benen-Diken-Hof) über einen Sonderpreis freuen, den Moritz Luft von Sylt Marketing überreichte.

Während die Gäste den perfekten Service der jungen Restaurant- und Hotelfachkräfte genießen konnten, ging es in

den Schulküchen hoch her. Mit Löffel, Stift und Zettel bewaffnet wanderten die Prüfer (Heiner Seehausen und Carsten Schulz von der Berufsschule sowie die Küchenchefs Norbert Tampe, Oliver Bergerhausen, Jens Rittmeyer, Dietmar Priewe und Karsten Wulff) zwischen

den jungen Köchen umher, die nicht nur wegen der dampfenden Töpfe Schweißperlen auf der Stirn hatten. Beim Anrichten von ihren Team-Kollegen unterstützt, mussten neun Jungköche und eine Köchin ein viergängiges Menü auf die Teller bringen. Die Vorgabe-Produkte aus dem Warenkorb waren Lachs, Sylter Austern und Ente, die individuell zubereitet und ergänzt werden durften. Auf den selbst gestalteten Menükarten fanden sich Kreationen wie geflammte Austern mit Whisky-Aromen, lackierte Ente mit Quitten-Jus oder Tiramisu mit gefüllter Gewürzbirne.

Nach fast vier Stunden standen die Gewinner fest: Einen spontan ins Leben gerufenen Sonderpreis für besondere Fähigkeiten in Warenkunde und Schnitttechnik gewann Kevin



Austern sind natürlich Pflicht beim Wettbewerb „Sylter Auster“.

Müller aus dem Dorint Hotel. Der Dehoga-Vorsitzende Claas Erik Johannsen kürte das Team „Kampen“ (Jannik Haß – Lindner, Nina Bült und Bianca Staiacu – beide A-Rosa) auf Platz drei, das sich über 750 Euro von der Syltfähre freuen durfte. Platz zwei ging an das Team „Morsum“ (Anna Suhr – Landhaus Stricker, Ariana Cuesta Jimenez – A-Rosa, Sophia Sönksen – Stadt Hamburg), das im Namen der Privathotels 1500

Euro entgegen nehmen durfte. Der erste Platz, von der EVS mit 3000 Euro dotiert, ging an das Team „Rantum“ (Moritz Katz – Landhaus Stricker, Aura Krüger – Sturmhaube, Ivalu Mühlenberg – Benen-Diken-Hof). Dieses Team hat sich mit dem Gewinn der „Sylter Auster“ darüber hinaus für die Landesjugendmeisterschaften qualifiziert, die im nächsten Jahr stattfinden werden.

Sabine Fleischmann



Den ersten Platz belegte das Dreier-Team „Rantum“.



Das Team „List“ gewann 3000 Euro für den besten Marketing-Film.

Heute vor zehn Jahren...

...berichtete die *Sylter Rundschau* über einen Sylter Protest: Um sich gegen die Ausweitung des Flugbetriebs auf Sylt zu wehren, hatte sich ein Verein gegründet. 65 Fluglärmgegner trafen sich im Braderuper Naturzentrum, um über die Ziele des Protestes und die Chancen seiner Umsetzung zu sprechen.

Sylter Rundschau

Ihr Kontakt zu Redaktion und Verlag

GESAMTLEITUNG/CHEFREDAKTION

Michael Stitz Tel. 04651/9814-1390

LOKALREDAKTION

Pierre Boom Tel. 04651/9814-1382

Julia Nieß 9814-1384

Ralf Henningsen 9814-1391

Fax 04651/9814-1388

E-Mail redaktion.sylt@shz.de

KREISREDAKTION

Jörg von Berg (Ltg.) 04841/8965-1350

Lars Peters 8965-1351

Patricia Wagner 8965-1328

SPORTREDAKTION

Hans-Werner Klünner, Jan Wrege

Tel. 04841/8965-5420

Fax 04841/8965-5429

E-Mail redaktion.sport@shz.de

ANSCHRIFT

Andreas-Dirks-Straße 14,

25980 Sylt / OT Westerland

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8 - 16 Uhr,

Freitag 8 - 14 Uhr, Sonnabend 8 - 11 Uhr

Zentrale: Tel. 04651/9814-0

LESERSERVICE

Tel. 0800/2050-7100 (gebührenfrei)

E-Mail: leserservice@shz.de

ANZEIGENSERVICE

Tel. 0800/2050-7200 (gebührenfrei)

E-Mail: anzeigen@shz.de

BEZUGSPREIS

Monatlich € 35,60 durch Zusteller, durch

die Post € 37,60. Preise inkl. 7 % MwSt.

Finanzministerin besucht Familienzentrum Sylt

WESTERLAND Bei ihrem gestrigen Aufenthalt auf der Insel hat sich Schleswig-Holsteins Finanzministerin Monika Heinold (Bündnis 90/Grüne) auch über die Arbeit des Familienzentrums Sylt informiert. Die Landesregierung fördert landesweit den Aufbau solcher Institutionen; im Kreis Nordfriesland gibt es insgesamt fünf an den Standorten Westerland, Leck, Viöl, Husum und Sankt Peter-Ording. Ziel der Beratungszentren sei es, Familien durch wohnortnahe niedrigschwellige Angebote konzentriert zu unterstützen. „Ich habe ja selbst vor langer Zeit als Erzieherin gearbeitet“, erklärte Monika Heinold. „Deshalb ist es mir ein wichtiges Anliegen, die Familienzentren persönlich zu besuchen, mir vor Ort selbst ein Bild zu machen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.“

Familienzentren sind zentrale Anlaufstelle in Erziehungsfragen, geben einen Überblick über Veranstaltungen für Familien und unterstüt-

zen in Notsituationen. Auf Sylt leitet Friederike Sauer seit anderthalb Jahren das Familienzentrum. Standort ist die Sylt-Kita in Westerland; mit den beiden Außenstellen und insgesamt 240 Kindern eine der größten Kitas in ganz Schleswig-Holstein.

„Mehr als 100 Familienzentren profitieren von Fördergeldern des Landes, das pro Jahr rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung stellt“, so Heinold. „Es freut mich, dass auch auf Sylt ein solches Angebot bereitsteht.“ In Nordfriesland werden die fünf Zentren mit insgesamt 125.000 Euro je Jahr gefördert. Sylt erhält 20.000 Euro für eine halbe Koordinierungsstelle sowie 5000 Euro für Sachmittel und Fortbildungen.

„Wir sind im Ländervergleich zwar immer noch im unteren Drittel aller möglichen Ausgaben, nicht nur für Kitas und Familienzentren“, sagte die Finanzministerin. „Aber wir kriegen einiges auf die Reihe, weil wir uns alles genau anschauen und kreativ aus wenig viel machen.“ pbo



Ministerin Monika Herold (2.v.l.) mit Friederike Sauer (2.v.r.) vom Familienzentrum sowie Christine Kosmehl (li.) und Heinke Tadsen von der Sylt-Kita boom

Seit 1995
Ihre erste
Adresse für
hochwertige
Autopflege!

Der Beste Schutz für Ihr Fahrzeug im Winter!

Nanoversiegelung
bessere Sicht · Abperlen von Wassertropfen
schnelle Reinigung von Insekten, Schmutz und Eis bereits ab **250,00 €**

Nanoversiegelung für alle Fahrzeugscheiben **30,00 €**

Innen- & Außenreinigung von Hand inkl. Hochglanzpolitur **165,00 €**

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin und genießen Sie den Winter!

NIEDERLASSUNGEN

Bahnweg 31 & Kjeirstraße 17
25980 Westerland

An der Rollbahn 3 & Startbahn 1
25980 Tinnun

SERVICE 04651/ 24 74 6 · Fax 2014 26
www.autopflege-sylt.de · info@autopflege-sylt.de
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 08:00 - 18:00 Uhr